Erfolgsfaktor Mitarbeitermotivation: Ideenmanagement leicht gemacht

Wie effiziente Belohnungslösungen das Ideenmanagement in deutschen Unternehmen fördern

Der zunehmende Wettbewerbsdruck in der globalisierten Wirtschaft zwingt Unternehmen dazu, Produkte, Dienstleistungen und Arbeitsprozesse permanent zu evaluieren und zu optimieren. Dabei sind unternehmerische Anpassungsprozesse an der Tagesordnung, um den komplexer werdenden Anforderungen gerecht zu werden und die Konkurrenzfähigkeit zu sichern.

Die treibende Kraft für Verbesserungen liegt im vorhandenen Innovationspotenzial der eigenen Mitarbeiterschaft und einem durchdachten und effizient umgesetzten betrieblichen Vorschlagswesen. Unter diesem Ansatz versteht man die Generierung, Sammlung und Prüfung von Verbesserungsvorschlägen innerhalb einer Unternehmung. Ziele dieses sogenannten Ideenmanagements sind die Verbesserung der Wirtschaftlichkeit, Produktinnovationen, die Qualitätssteigerung sowie die Verbesserung von Arbeitsabläufen. Das Potenzial von Einsparungen und Umsatzsteigerungen, das durch die innerbetriebliche Ideengenerierung ausgeschöpft werden kann, liegt im Milliardenbereich.

Viele deutsche Unternehmen nutzen das vorhandene Ideenpotenzial ihrer Mitarbeiter noch immer ungenügend bis gar nicht, weil sie nicht über ein institutionalisiertes Ideenmanagement verfügen. Ist dies jedoch der Fall und in die bestehende Betriebsstruktur integriert, so haben die Unternehmen zum Teil mit hohem administrativem Aufwand und Kosten zu kämpfen. Dieser zusätzliche monetäre Aufwand entsteht beispielsweise durch die Auswertungsprozesse der gesammelten Ideen und die Verwaltung der Belohnungsprämien. Auch eine geringe Beteiligungsquote und Hemmungen, Ideen einzureichen, können dazu führen, dass Potenziale nicht genutzt werden.

Doch wie können Unternehmen ihre interne Innovationskultur stärken und Mitarbeiter dazu motivieren, Vorschläge zu entwickeln und sich in den Veränderungsprozess einzubringen?

Es zeigt sich, dass nur loyale und motivierte Mitarbeiter bereit sind – indem sie bestehende Strukturen und Abläufe konstruktiv hinterfragen – Transformationsprozesse innerhalb eines Unternehmens zu unterstützen. Das Ideenmanagement entpuppt sich in diesem Zusammenhang auch als zusätzliches strategisches Managementwerkzeug und Führungsinstrument. Es stellt den einzelnen Mitarbeiter in den Fokus und fördert das individuelle Engagement dahingehend, auch außerhalb des klassischen Aufgabenbereiches kreativ zu sein. Zudem hat jeder Mitarbeiter exakt die gleiche Chance, etwas innerhalb des Unternehmens zu bewegen; unabhängig von seinem Hierarchiestatus. Dabei sind in jedem Fall eine schnelle Entscheidungsfindung, die rasche Umsetzung der Ideen sowie die Transparenz der Bewertung wichtig. Voraussetzung ist weiter, dass die vom Mitarbeiter gezeigte Initiative angemessen honoriert wird. Das schafft Anreize, auch zukünftig Verbesserungsvorschläge einzureichen.

Im Ideenmanagement haben sich Belohnungslösungen auf der Basis von Gutscheinen bewährt. So prämieren viele Unternehmen ihre Mitarbeiter bereits für die Einreichung einer Idee mit kleinen Beträgen. Aufgrund der Sachbezugsregelung sind diese Anerkennungsprämien in Form von Gutscheinen bis 44 Euro lohnsteuer- und sozialabgabenfrei. Generell wirkt sich diese Belohnung positiv auf die Anzahl der Ideeneinreichungen aus und motiviert Mitarbeiter, wiederholt Vorschläge einzureichen. Zum anderen werden höhere Anerkennungsprämien für die erfolgreiche Umsetzung einer Idee ausgezahlt. Diese werden mit größeren Gutscheinbeträgen prämiert, die in Relation zum erzielten Einspar- oder Umsatzpotenzial festgelegt werden. Ein Ergebnis ist, dass die Qualität der Ideen steigt und Prämienempfänger das Ideenmanagement positiv im Unternehmen weiterempfehlen.

Im Rahmen eines effizienten Ideenmanagements kann es folglich nur Gewinner geben: Arbeitgeber, die Kosten sparen und mehr Umsatz generieren und Mitarbeiter, die für zusätzliches Engagement belohnt und an das Unternehmen gebunden werden. Für Unternehmen sollte es zu einer Selbstverständlichkeit werden, ihren Mitarbeitern relevante Anreize für Verbesserungsvorschläge zu bieten und deren kreatives Potenzial zu mobilisieren.

BONAGO :)
Ihre Belohnungsexperten

MARK GREGG
Geschäftsführer
BONAGO Incentive Marketing Group
E-Mail: Mark.Gregg@bonago.de
Telefon: 089 / 622 33 77 - 10